

Original-Betriebsanleitung für Anschlag-Faserseile* gemäß der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

der LS+S Lifting Supply + Service GmbH

Die folgenden Angaben erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Weitere Informationen zum Umgang mit Anschlagmitteln und Lastaufnahmemitteln sind den einschlägigen berufenossenschaftlichen und staatlichen Vorschriften zu entnehmen.

Die nachfolgend beschriebenen Artikel entsprechen den Bestimmungen der o.g. Richtlinie.

Ein- und mehrsträngige Anschlagseile aus Natur- und Chemiefasern gem. EN 1492, Teil 4

Bestimmungsgemäße Verwendung: Nur zum Anschlagen und Heben von Lasten

- 1) Verwendung nur durch beauftragte und unterwiesene Personen und unter Beachtung der EN 1492 Teil 4 (DIN 83302), BGR 500, Kap. 2,8 (VBG 9a), BGR 152 (ZH 1/326)
- 2) Vor jeder Inbetriebnahme: Anschlag-Faserseile durch sorgfältige Sichtkontrolle auf Schäden und Einsatzsicherheit überprüfen; Benutzerinformation / Betriebsanleitung lesen und beim Gebrauch beachten
- 3) Lastgewicht ermitteln: Die zulässige Tragfähigkeit des Anschlag-Faserseils darf nicht überschritten werden; Seil-Nenndurchmesser mindestens 16 mm
- 4) Nur geeignete und ausreichend dimensionierte Anschlagstellen verwenden; nicht unter Umschnürungen fassen
- 5) Anschlag-Faserseile ohne oder mit unleserlichem Kennzeichnungsetikett dürfen nicht verwendet werden; Neigungswinkel eines Stranges maximal 60°
- 6) Faserseile nicht kneten, nicht verdrehen und nicht durch Ineinanderschnüren verlängern; Öffnungswinkel der Endschlaufen maximal 40°
- 7) Anschlag-Faserseile nur mit geeigneten Schutzvorrichtungen einsetzen bei Lasten mit scharfen Kanten (z.B. Kantenschoner, wenn Kantenradius < Seil- Nenndurchmesser) und mit aufrauhenden Oberflächen (z.B. Schutzschläuche)
- 8) Abweichungen von normalen Einsatzbedingungen erfordern Tragfähigkeitsreduzierungen, wie z.B. bei:
 - a) nicht-symmetrischer (ungleichmäßiger) Belastung
 - b) Verwendung im Schnürgang
 - c) Einsatz außerhalb folgender Temperaturbereiche: Polypropylen (PP)seile: -40° bis + 80°C
alle anderen Faserseile: -40° bis +100°C
- 9) Für den Einsatz in Chemikalien und wegen Reinigung der Faserseile sind Informationen des Herstellers einzuholen
- 10) Beschlag- und Zubehörteile an Anschlag-Faserseilen: Benutzungsverbot bei mechanischen Beschädigungen, Verformung oder Beschädigungen an Sicherungen
- 11) Haken dürfen nicht an der Spitze belastet werden; Schlaufen, Aufhängeglieder und Kauschen müssen im Haken frei beweglich sein
- 12) Überprüfung und Instandsetzung von Anschlag-Faserseilen nur durch Befähigte Personen; Prüfung spätestens nach einem Jahr

* Empfehlung des Fachverband Seile und Anschlagmittel e.V. (FSA) - November
2010